

Windpark Rammertshofen - SWM übernimmt Windrad-Projekt

01. Juli 2025

Die Stadtwerke München (SWM) übernehmen das Windkraftprojekt bei Rammertshofen im Landkreis Fürstentfeldbruck. Möglich wurde der Einstieg durch die fundierte Vorarbeit der neoVIS-s.e. GmbH aus Landshut und der Vitus Hinterseher Umwelt GmbH, die sich im Sinne einer schnellen und reibungslosen Umsetzung für einen starken regionalen Partner entschieden haben.

Die beiden Unternehmen hatten das Projekt in den letzten zwei Jahren entwickelt und zur Genehmigungsreife gebracht. Die Gemeinde Egenhofen, die Grundstückseigentümer und die Öffentlichkeit waren frühzeitig in die Planungen eingebunden. Seit Sommer 2024 liegt die Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz vor. Auf dieser Basis konnten die SWM das Projekt nun übernehmen. „Wir freuen uns, dass dieses zukunftsweisende Projekt erfolgreich umgesetzt werden kann – auch wenn sich die Rahmenbedingungen in einer späten Phase der Projektentwicklung noch einmal deutlich verändert haben“, sagt Vitus Hinterseher, Geschäftsführer der Vitus Hinterseher Umwelt GmbH. Umso wichtiger sei es gewesen, einen verlässlichen Partner zu finden, der „aufgrund seiner

Leistungsfähigkeit und Expertise nahtlos an unsere Planungen anknüpfen kann“. Für Markus Oßner, Geschäftsführer der neoVIS-s.e. GmbH, ist ebenso entscheidend, dass die Wertschöpfung wie geplant vor Ort bleibe. Zudem rücke mit dem möglichen Baustart noch in diesem Jahr das erklärte Ziel in greifbare Nähe: „Gemeinsam machen wir damit den nächsten Schritt auf dem Weg hin zu einer erfolgreichen Energiewende.“

Markus Ossner, Geschäftsführer der neoVIS-s.e. GmbH: „WE Energy GmbH hat für uns in diesem sensiblen Verkaufsprozess den richtigen regionalen Partner gefunden. Wir schätzen Frau Enzinger und Herrn Dr. Wild von der WE Energy GmbH sehr, die mit ihrem Netzwerk und ihrer Expertise im Bereich der Erneuerbaren Energien die richtigen Menschen zusammenführen.“